

Medienmitteilung

15. Mai 2018

Swissgrid Media Service
Werkstrasse 12
5080 Laufenburg
SchweizT +41 58 580 31 00
media@swissgrid.ch
www.swissgrid.ch

Gasisolierte Schaltanlage fürs Unterwerk Innertkirchen Sichert Transport der Wasserkraft und erhöht die regionale Versorgungssicherheit

Swissgrid baut im Unterwerk Innertkirchen eine moderne, gasisolierte Schaltanlage (GIS). Diese ersetzt eine in die Jahre gekommene Freiluftschaltanlage. Mit dem heutigen Spatenstich startete offiziell der Bau der Anlage. Mitte 2021 soll sie in Betrieb genommen werden. Die Modernisierung sichert den Abtransport der Wasserkraft und ist für die regionale Versorgungssicherheit von grosser Bedeutung.

Die Freiluftschaltanlage im Unterwerk in Innertkirchen hat das Ende ihrer Lebensdauer erreicht. Anfang der 1950er-Jahre in Betrieb genommen, wird sie nun durch eine gasisolierte Schaltanlage ersetzt. Die gasisolierte Anlage benötigt weniger Fläche als die Freiluftschaltanlage.

Das Unterwerk Innertkirchen ist ein wichtiger Netzknoten im Schweizer Übertragungsnetz und für die Versorgungssicherheit von grosser Bedeutung. Weiter ist es zentral für den Transport der Wasserkraft aus den Kantonen Bern und Wallis in die Zentren des Mittellandes. Die Schaltanlage dient auch als Einspeisepunkt für die Kraftwerke Oberhasli.

Bau und Inbetriebnahme

Das Gebäude für die neue GIS-Anlage wird neben der bestehenden Freiluftschaltanlage realisiert. Somit kann der Betrieb während der Bauzeit normal weitergeführt werden. Die neue Anlage soll voraussichtlich Mitte 2021 in Betrieb genommen werden. Nach Fertigstellung und Inbetriebnahme der neuen Anlage baut Swissgrid die bestehende Freiluftschaltanlage zurück. Die Investitionen für das gesamte Projekt betragen rund 33 Millionen Franken.

Unterwerk wird für verschiedene Leitungsführungen vorbereitet

Zum Unterwerk Innertkirchen führen heute drei Leitungen übers Gemeindegebiet. Damit die Gemeinde ihr Siedlungsgebiet weiterentwickeln kann, prüft Swissgrid für die Leitungseinführungen von Norden und Süden sowohl Kabel- als auch Freileitungsvarianten. Die neue Schaltanlage im Unterwerk Innertkirchen wird deshalb für alle technischen Varianten vorbereitet.

Diese Varianten werden im Rahmen des Netzprojekts Mettlen – Ulrichen umgesetzt. Das Netzprojekt umfasst die Erhöhung der Spannung von 220 Kilovolt auf 380 Kilovolt, um den vollständigen Transport der elektrischen Energie aus der Wasserkraft zu gewährleisten. Für die regionale Versorgungssicherheit sowie jener des Mittellandes ist dieses Leitungsprojekt deshalb

Medienmitteilung

15. Mai 2018

von grosser Bedeutung. Auch für den Abschnitt zwischen Innertkirchen und Ulrichen prüft Swissgrid verschiedene Varianten: den Neubau einer Freileitung, eine Erdverkabelung sowie eine Verkabelung im Grimseltunnel. Nach heutigem Kenntnisstand geht Swissgrid von einem Baustart frühestens im Jahr 2027 aus.

Gasisolierte Schaltanlage (GIS)

In Schaltanlagen erfolgt die eigentliche Stromverteilung. Dort sind Leitungen und Transformatoren miteinander verbunden. Sie werden entsprechend als «Knoten» bezeichnet. In Schaltanlagen kann die Netztopologie verändert werden oder Leitungen sowie Transformatoren können für Instandhaltungsarbeiten freigeschaltet und geerdet werden.

GIS-Schaltanlagen sind vollständig gasdicht gekapselte Schaltanlagen. Sie beanspruchen durch eine kompakte Bauweise deutlich weniger Fläche als Freiluftschaltanlagen. Sie sind wartungsarm und besser geschützt vor äusseren Einflüssen wie Sturmschäden oder Verwitterung. Swissgrid betreibt heute 51 Schaltanlagen mit GIS-Technologie.

[Film](#) zur Montage der Gasisolierten Schaltanlage im Unterwerk in Laufenburg AG.

Weitere Informationen: media@swissgrid.ch oder unter der Telefonnummer +41 58 580 31 00.

Mit Energie in die Zukunft

Swissgrid ist die nationale Netzgesellschaft und verantwortet als Eigentümerin den sicheren und diskriminierungsfreien Betrieb sowie den umweltverträglichen und effizienten Unterhalt, die Erneuerung und den Ausbau des Schweizer Höchstspannungsnetzes. An den Standorten in Frick, Laufenburg, Uznach, Landquart, Ostermundigen, Prilly und Castione beschäftigt Swissgrid über 450 qualifizierte Mitarbeitende aus mehr als 20 Nationen. Als Mitglied des Verband Europäischer Übertragungsnetzbetreiber ENTSO-E nimmt sie zudem Aufgaben im Bereich der Netzplanung, der Systemführung und der Marktgestaltung im europäischen Stromtausch wahr. Verschiedene Schweizer Elektrizitätsunternehmen halten gemeinsam die Mehrheit des Aktienkapitals von Swissgrid.